

Spagat zwischen Landtag und Landkreis

Jakob Bachmeier absolviert Praktikum bei MdL Dr. Gerhard Hopp – Einblicke gewonnen

Cham. „Politik hautnah“ hat Jakob Bachmeier aus Furth im Wald im Rahmen eines einwöchigen Praktikums bei Landtagsabgeordnetem Dr. Gerhard Hopp in diesen Tagen erlebt. Dabei konnte der Schüler des Robert-Schuman-Gymnasiums dem Politiker bei seiner Arbeit über die Schulter blicken und interessante Einblicke in die komplexen Prozesse der Willensbildung auf den unterschiedlichen politischen Ebenen gewinnen.

Im Bürgerbüro des Abgeordneten konnte Bachmeier, angefangen von der Terminkoordination über die Anfertigung von Schriftsätzen und die Aktualisierung der Homepage bis hin zur Begleitung von Arbeits-sitzungen und Terminen, erfahren, wie der Arbeitsalltag eines Politikers aussieht.

Im Maximilianeum

Höhepunkt der Praktikumswoche bildete der Besuch am „Münchner Arbeitsort“ des Abgeordneten, dem Maximilianeum. Dabei wurde Bachmeier von dem Bad Kötztlinger Schüler der Fachoberschule Cham, Johannes Seiderer, begleitet, der zur gleichen Zeit ein Praktikum am Landratsamt Cham absolvierte. Im

Jakob Bachmeier (links) und Johannes Seiderer zusammen mit MdL Dr. Gerhard Hopp im Bayerischen Landtag.



Bayerischen Landtag erläuterte Dr. Hopp den Schülern die Aufgaben von Parlament, Fraktionen, Ausschüssen und Abgeordneten. „Aufgabe von Landtagsabgeordneten ist die Gesetzgebung auf Landesebene und die Kontrolle der Regierung“, erläuterte der Politiker.

Angefangen von Arbeitsgruppen- und Arbeitskreissitzungen über die Ausschussarbeit bis hin zu zahlreichen weiteren Gremiensitzungen und Besprechungen in den Ministerien erstreckte sich das Arbeitsfeld eines Parlamentariers, konnten Bachmeier und Seiderer erfahren.

Sei es im Medienrat der Landeszentrale für Neue Medien, im Beirat des Hauses der Bayerischen Geschichte oder in seiner Funktion als jugendpolitischer Sprecher – all diese Aufgaben bringen bayernweite Verantwortung mit sich. Natürlich durfte abschließend eine gemeinsame Besichtigung des Plenarsaals, der „Herzkammer der Demokratie“, nicht fehlen, in der diskutiert und debattiert wird, bevor Entscheidungen in den unterschiedlichsten politischen Themenfeldern getroffen werden.

Wertvolle Erfahrungen

Als Fazit seines Praktikums resümierte Bachmeier, dass er im Abgeordnetenbüro viel über den Landkreis Cham und die politische Arbeit eines Landtagsabgeordneten lernen konnte. Besonders beeindruckt hatte ihn, wie schwierig der Spagat zwischen den unterschiedlichen Aufgabenfeldern in München und im Landkreis Cham und mit wie viel Zeitaufwand die politische Arbeit verbunden sei. So konnte der Further Schüler wertvolle Erfahrungen sowohl persönlich als auch für seinen weiteren beruflichen Lebensweg sammeln.